

Weixdorfer Nachrichten



Partnergemeinde

Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

20. Jahrgang

Freitag, den 3. Dezember 2010

Nummer 21

Aus dem Inhalt

Informationen
des Ortsvorstehers/
der Verwaltungsstelle
Seite 2

Bibliothek Seite 3

Unsere
Kirchenecke Seite 4

Vereine Seite 5

Glückwünsche Seite 8

Termine Seite 8

Historisches Seite 9


www.weixdorf.de

Süchlet Euch nicht siehe ich verkünde Euch große Freude
Gnadenreiche Weihnacht und ein frohes neues Jahr!

3. Lausaer Weihnachtsmarkt
Weixdorf - Lausa
erleben und gestalten

Was wir selber tun können
das dürfen wir Gott nicht überlassen

Sonntag
12.12.2010
von 13.00 - 20.00 Uhr
Kirchgelände der
Pastor-Roller-Kirche Lausa
Eine Veranstaltung der Kirchengemeinde Weixdorf

Organisation:  Handwerker-Verein "Einigkeit" Lausa
und weitere Weixdorfer Vereine

11.12. ab 17.00 Uhr Blühweinstich
Projekt: Kindergarten/Kirchengemeinde 2010/11

IMPRESSUM

VERLAG WITTICH

Weixdorfer Nachrichten

Herausgeber: Ortschaft Weixdorf,
Landeshauptstadt Dresden
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG Herzberg

Verlag: Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Geschäftsführer Marco Müller
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115,
Fax Redaktion 489-155;
Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,
Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder
0 17 23 51 14 28

Anzeigen/Beilagen: Haushaltungswerbung Walter Dresden

Vertrieb: Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Gisbert Lemke berät Sie gern.

Telefon: 03 51/4 72 49 09
Telefax: 03 51/4 72 49 49
Funk: 01 72/3 51 14 28

Email: lemkedresden@web.de



www.wittich.de

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611

Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 17. Dezember 2010

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 9. Dezember 2010

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Mittwoch, dem 15.12.2010, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt.

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Neue Autobahnanschlussstelle an die BAB A 4 in Dresden-Weixdorf zwischen Autobahndreieck Dresden-Nord und Autobahnanschlussstelle Hermsdorf (Arbeitstitel: AS Promigberg)
- 3 Optimierung der Struktur und der Dienstleistungsqualität des Bürgerservice in der Landeshauptstadt Dresden
- 4 Informationen des Ortsvorstehers
- 5 Anfragen und Anregungen

Ecke
Ortsvorsteher

Aus dem Dresdner Amtsblatt Nr. 40 vom 07.10.2010

Glückwünsche für Jubilare

Die Oberbürgermeisterin Helma Orosz möchte im Jahr 2011 allen Dresdnerinnen und Dresdnern gratulieren, die ihr 50., 60., 70., oder 75. Ehejubiläum feiern. Nur wenige der Eheschließungen sind amtlich bekannt. Darum bittet die Stadt die Jubilare, sich schriftlich bei folgender Adresse zu melden: Landeshauptstadt Dresden, Einwohner- und Standesamt, Sachgebiet Meldewesen, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden. Die Information sollte bereits jetzt, spätestens aber vier Wochen vor dem Ereignis eingehen.

Die Bürgerbüros, Meldestellen sowie die Zentrale Pass- und Meldestelle nehmen die Information ebenfalls entgegen. Als Nachweis ist eine Kopie der standesamtlichen Eheurkunde erforderlich.

Neben den Ehejubiläen werden auch die 90., 100. und alle späteren Geburtstagsjubiläen im Dresdner Amtsblatt bekannt gemacht. Wer das nicht wünscht, informiert bitte ein Bürgerbüro oder eine Meldestelle darüber. Der Widerspruch bleibt bis zum Widerruf im Melderegister eingetragen.

Der Ortsvorsteher gratuliert

Der Ortsvorsteher gratuliert traditionell unseren Weixdorfer Bürgerinnen und Bürgern zum 70., 75., 80., 85. und 90. Geburtstag in den Weixdorfer Nachrichten., ab dem 91. Geburtstag jährlich.

Wer die Bekanntgabe nicht wünscht, informiert bitte die Verwaltungsstelle oder die Meldestelle Weixdorf darüber. Der Widerspruch bleibt dann bis zum Widerruf im Melderegister eingetragen.

Schmitz
SB Ortschaftsangelegenheiten

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
(Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle

Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2,
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Hager

Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr

Sitz der Schiedsstelle:

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Meinert, Telefon: 4 88 65 12

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13,

E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/

Bauangelegenheiten Herr Biastoch 8 88 36 14

E-Mail: LBiastoch@dresden.de

SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten Frau Schmitz 8 88 36 11

E-Mail: BSchmitz@dresden.de

SB Ordnung und Sicherheit Frau Habla 8 88 36 16

E-Mail: JHabla@dresden.de

SB Wohnen und Soziales Frau Wesolek 8 88 36 17

E-Mail: KWesolek@dresden.de

SB Meldewesen Frau Wolf 8 88 36 18

E-Mail: KWolf1@dresden.de

Leiter Bauhof Herr Schöbe 8 88 36 15

E-Mail: HSchoebe@dresden.de

Bauhof 8 90 46 03

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110

- Polizeirevier Dresden Nord/West

Osterbergstr. 24

01127 Dresden Tel.: 89 76 80

Bürgerpolizist 79 58 32 41

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle 112

Energie

Störstelle der ENSO (24-h-Dienst) 01 80/2 78 79 02

Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50

nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90 00

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,

Abt. Stadtbeleuchtung (03 51) 4 88 15 55

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 8 60 22 22

Abwasser

Störstelle (24-h-Dienst) (03 51) 8 40 08 66

Bibliothek



Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8 80 78 18

Öffnungszeiten:

Montag 9 - 12 Uhr

Dienstag 14 - 18 Uhr

Mittwoch 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr

Freitag 14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über

<http://www.bibo-dresden.de>

Ausleihtipps Erlebnisberichte

Eine Auswahl

Robert Jacobi Der wilde Kontinent: Meine Reise durch Argentinien, Brasilien und Venezuela

Barbara Pachtl-Eberhart: Vier minus drei: wie ich nach dem Verlust meiner Familie zu einem neuen Leben fand

Leo Hickman: Fast nackt: mein abenteuerlicher Versuch ethisch korrekt zu leben

Natascha Kampusch: 3096 Tage: Natascha Kampusch erzählt, wie sie die Gefangenschaft überstanden hat.

Reinhard Berkau: Ich gegen Amerika: ein deutscher Anwalt in den Fängen der US-Justiz

Waris Dirie: Brief an meine Mutter: von der schwierigen Versöhnung zwischen Mutter und Tochter

Verse zum Advent

von Theodor Fontane

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnees Mitten
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.



Unsere Kirchenecke

Die Kirchengemeinde Weixdorf lädt ein

Sonntag, 05.12.: 2. Advent

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Aussendung zum Besuchsdienst

Sonntag, 12.12.: 3. Advent

16.00 Uhr Konfi-Projekt Krippenspiel im Rahmen des Lau-saer Weihnachtsmarktes

Sonntag, 19.12.: 4. Advent

9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufen, Kindergottesdienst

„Freu' dich, Erd und Sternzeit“

Lieder zum Advent am Freitag, 03.12., 19.00 Uhr in der Kirche mit dem Jugendchor der Dresdner Philharmonie, Benefizkonzert für unseren evangelischen Kindergarten

Adventsandachten Montag bis Freitag 19.30 Uhr:

in der Kirche Grünberg 03.12. und

in der Brauthalle der Kirche Weixdorf 06.12. - 23.12.

Zu Zeiten der Stille inmitten der Adventszeit ist jeder herzlich eingeladen!

Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer,

endlich wieder Advent und Vorweihnachtszeit - so freuen sich viele Kinder.

Nicht schon wieder - so stöhnt mancher Erwachsene. Alles soll in diesen dreieinhalb Wochen bis Heiligabend geschehen: Weihnachtsbäckerei, Geschenke einkaufen, die Festvorbereitungen, mehrere Weihnachtsfeiern von Vereinen und Arbeitskollegen. Zusätzlich sind viele in ihrer Arbeit besonders gefordert, um die Arbeit eines ganzen Monats schon bis Weihnachten zu erledigen. Und dann noch der Anspruch, sich Zeit zu nehmen für ein abendliches Zusammensein mit den Kindern mit einander Zuhören, vielleicht vorweihnachtlichen Geschichten und Adventsmusik.

Sie merken schon, eine solche Zusammenstellung kann gar nicht aufgehen. In der Regel wird man unzufrieden, ungeduldig und unfroh.

Von Kirchen, Gemeindeverbänden und christlichen Werken wurde das Jahr 2010 zum „Jahr der Stille“ bestimmt.

Hmmm, das wäre doch was - einfach in die Stille abtauchen und den Trubel hinter sich lassen - geht leider nicht, die Festvorbereitungen müssen ja doch sein.

Geht doch!

Wir brauchen die Stille als notwendiges Pendant zu all dem Trubel und der Hektik, die uns umgibt, und wir müssen sie suchen - vielleicht als 20 Minuten am Morgen wenn die Kinder aus dem Haus sind oder am Abend. Und vielleicht spürt man in der Stille, dass es ein Gegenüber gibt, dass wir neue Kraft bekommen.

„Was betrübst du dich meine Seele und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.“

So steht es in Psalm 42 bzw. 43. Ja der Trubel in der Vorweihnachtszeit macht uns unruhig, manchmal fühlt man sich geradezu unter Druck, aber in der Stille können wir die Ruhe wiederfinden und diese Stille im Gegenüber zu Gott wird zu einer Quelle der Kraft. Es lohnt sich, dafür Zeit zu investieren - es ist keine verlorene Zeit. Aus solchen Zeiten und Orten der Stille heraus ordnen sich die Dinge des vorweihnachtlichen Alltags neu.

In einem Kaufhaus erlebte ich einen solchen Moment, von dem aus sich die Dinge neu geordnet haben: Ich musste noch Geschenke besorgen und wusste nicht so recht was, war selber nicht sehr froh und sah, die Anderen um mich waren es auch nicht. Und dann hörte ich in eine Schallplatte hinein und dort den Liedtext „Der Himmel steht uns wieder offen ...“ (von Christian August Jacobi). Mein Missmut war weg, ich wusste wieder was das Wichtigste am kommenden Fest ist. Natürlich habe ich die Schallplatte gekauft - in der Gewissheit, sie wird Anderen auch Freude machen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in dieser Adventszeit solche Momente der Stille erleben - vielleicht auch in den Adventsandachten in der Brauthalle der Pastor Rotler Kirche.

Gottfried Kurz

(Adventsandachten ab 06.12.2010, jeweils Montag bis Freitag, 19:30 Uhr)

Kindertagesstätte



Der Hort Heideiland lädt zum „Vorweihnachtlichen Treiben“ ein!

Wann: 17.12.2010 ab 15.30Uhr

Wo: im Haupthaus, Zum Bahnhof 5

Was: Vorweihnachtliches Treiben auf dem Hortgelände für Kinder, Eltern und Großeltern.

Was können Sie erleben?

- musikalisches Programm zur Eröffnung
- Kostprobe von Kuchen und Plätzchen
- Glühwein und Kinderpunsch
- Feuerschale (Knüppelkuchen)
- Bratwurst vom Grill
- Bastelstand (Adventsgestecke)
- Fotos mit dem Weihnachtsmann
- Schüler-Kunsthandwerk zum Stöbern

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Vereine

Trainingszeiten SG Weixdorf/ Gerhard-Grafe-Sporthalle

Interessenten sind stets willkommen!

Abteilung Handball

Mittwoch 16:30 - 22:00 Uhr Jugend, Frauen, Männer
Info Kerstin Lindemann 03 51/8 90 01 77

Abteilung Turnen/Gymnastik/Prellball

Montag 15:00 - 16:00 Uhr Gymnastik Senioren
17:00 - 18:00 Uhr Kinderturnen
Info Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84
Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr Prellball
Info A. Gärtner, 03 51/8 80 45 54,
F. Kunze, 03 51/8 80 63 17
20:00 - 22:00 Uhr Gymnastik Frauen
Freitag 18:30 - 20:00 Uhr Turnen Erwachsene
Info Frank Wagner, 03 51/8 90 33 32

Abteilung Volleyball

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Damen
Info Sven Kerber, 03 51/8 80 49 96
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Männer
Info Jörg Lohmann 03 51/8 80 07 58

Abteilung Aerobic

Montag 20:00 - 22:00 Uhr
Info Petra Kolitsch 03 51/8 90 04 16

Abteilung Badminton

Montag 18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr
Info Mathias Lode 01 71/5 62 87 54

Abteilung Leichtathletik

Montag 18:00 - 20:00 Uhr Jugend männlich + weiblich
Montag 18:00 - 20:00 Uhr Erwachsene (Volleyball)
Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr Kinder
Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr Laufgruppe auf dem Forstsportplatz!
Info Michael Hänsel 03 51/8 90 06 08

Abteilung Judo

im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Kinder U11
18.00 - 20.00 Uhr Jugend U17 und Erwachsene
Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Kinder U14
19.00 - 21.00 Uhr Oldie-Training
Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene,
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene I (U10/U12)
Freitag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene II (U12/U15)
18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene III (U15/U17 und Erwachsene)
Anfänger können ab sofort jeweils nach den Winter- oder Sommerferien ins Judotraining einsteigen. Meldet euch innerhalb der ersten 6 Wochen nach den Ferien zum Training, dann könnt ihr sofort mitmachen. Neugierig oder nur mal schnuppern? Dann nutzt die ersten 4 unverbindlichen Probetrainingseinheiten und macht einfach mit! Für erwachsene Interessenten: Sprecht einfach zu den Trainingszeiten, am Mittwoch, die Trainer des Oldietrainings an.

Trainingszeiten Abt. Fußball

Trainingszeiten Abteilung Fußball Saison 2009/2010

1. Männermannschaft	Di. u. Do.	18.30 - 20.00 Uhr
2. Männermannschaft	Di.	20.00 - 21.30 Uhr
	Do.	18.30 - 20.00 Uhr
3. Männermannschaft	Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
Alte Herren	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
Alte Herren Ü 50	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
A-Junioren	Di. u. Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
B-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
C-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
D 1-Junioren	Mo. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
D 2-Junioren	Di. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
E 1-Junioren	Di. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
E 2-Junioren	Mo. u. Mi.	16.30 - 18.30 Uhr
F 1-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
F 2-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
G-Junioren	Fr.	16.30 - 18.30 Uhr

Abteilung Kegeln

Trainingszeiten der Sportabteilung

Trainingsort: Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei

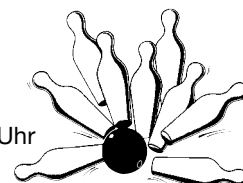
Andreas Schön Müller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 04 20



Landeselfhilfferverband Sachsen für Osteoporose e. V.

Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt,
Königsbrücker Landstr. 277,
01108 Dresden,
Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

Schwimmverein Weixdorf e. V.

Trainingszeiten Wettkampffahr 2009/2010

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

19.30 - 22.00 Uhr

Athletik: 18.30 - 20.30 Uhr

Samstag 09.30 - 11.30 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: www.svweixdorf.de



Abteilung Fußball

Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

nach dem freien Spielwochenende ging es für unsere 1. Mannschaft wieder um Punkte in der Bezirksliga. Beim SV Großpostwitz/Kirschau waren die Weixdorfer drückend überlegen, es gelang aber kein Tor. Mit diesem 0 : 0 wurden erneut 2 wichtige Punkte verschenkt. Einen „Lauf“ hat zurzeit unsere 2. Mannschaft. Auf dem heimischen Forstsportplatz gelang zunächst gegen den DFC Meißen nach einem Tor von M. Häßner ein 1 : 0-Erfolg und mit dem gleichen Ergebnis wurde dann auch noch beim Spitzenreiter Einheit Mitte gewonnen. Das goldene Tor erzielt A. Zenker. Ohne Tore blieb die „3.“. Nach der 0 : 2-Niederlage beim VfB 90, folgte eine 0 : 5-Heimschlappe gegen Süd/West II. Die A-Junioren hatten im Landespokal den Hoyerswerdaer SV 1919 zu Gast und verloren deutlich mit 2 : 7. Den Frust der A-Junioren bekam in der folgenden Woche Eintracht Dobritz ab. Die Elf aus Dobritz wurde mit 6 : 2 heimgeschickt. Die B-Junioren waren im Landespokal gegen Laubegast klar überlegen und so stand es zum Abpfiff 5 : 0 für die Weixdorfer. Um Punkte ging es danach gegen den DSC und auch hier waren die Jungs mit 2 : 1 erfolgreich. Erneut ohne Gegentor blieben die C-Junioren. Zuerst wurde die SpG Neschwitz-Königswartha mit 11 : 0 vom Platz „gefegt“ und auch bei Gelb/Weiß Görlitz siegten die Weixdorfer mit 3 : 0. Die D 1-Junioren gewannen bei Budissa Bautzen mit 2 : 1 und mit dem gleichen Ergebnis kehrten die D 2-Junioren von Lockwitzgrund zurück. Die D 3-Junioren verloren 0 : 4 gegen DD - Neustadt II. Knapp mit 1 : 0 behielten die E 1-Junioren gegen Laubegast die Oberhand. Dagegen siegten die E 2-Junioren deutlich mit 5 : 0 gegen den ESV Dresden. Das Derby bei den F-Junioren in Hellerau ging mit einem 4 : 2-Sieg für die Weixdorfer Jungs zu Ende. Die F 2-Junioren siegten bei Post II. mit 1 : 0 und die F 3-Junioren mussten sich zuhause den Löbtauer Kickers mit 0 : 4 beugen.

Die nächsten Ansetzungen:

SG Weixdorf I. - FV Dresden Laubegast, 12.12.10, 13:30 Uhr

SG Weixdorf III. - Rotation Dresden II., 11.12.10, 14:00 Uhr

Ralph Reinfeld

Weixdorfer Handballpost

Es gibt wieder viele Neuigkeiten vom Weixdorfer Handball.

Die **Weixdorfer Männermannschaft** konnte auch das erste Auswärtsspiel gegen den ESV Lok Pirna 3 gewinnen. Die 1. Hälfte war sehr ausgeglichen und auch nicht sehr torreich. In der 2. Halbzeit konnte sich die SGW bis auf 15 : 9 absetzen bis wechselbedingt ein Bruch ins Spiel kam.

Beim Stand von 15 : 15 nahm Micha die fällige Auszeit, schwor die Truppe noch mal ein und stellte die Mannschaft wieder um. Das wirkte sofort mit 4 Toren in Serie und bis zum 20 : 18-Endstand lies die Mannschaft auch nichts mehr anbrennen.

Gegen die Sportfreunde 01 2. und die SG Klotzsche 3. gab es

zwei unnötige Niederlagen. In beiden Partien gelang es einfach nicht in der Deckung, einfachste Spielzüge (kurze Wechsel oder Sperre -absetzen) zu unterbinden. Auch das eigene Angriffsspiel kam in beiden Spielen in der 1. Halbzeit zu kurz, sodass die Niederlage schon nach 30 Minuten besiegelt war. Gegen die SF 01 kam noch dazu das einige Spieler zwar körperlich anwesend waren aber im Geist noch woanders.

Sie gelobten Besserung. Endstände **SGW - SF01 2. 17 : 30, SG Klotzsche - SGW 22 : 16**

Das nächste Auswärtsspiel sollte eigentlich gegen den SSV Heidenau 3. sein. Empfangen wurden wir aber von der kompletten A-Jugend-Mannschaft (Ostsachsen Liga) gespickt mit einigen Spielern der 3ten. Die 1. Halbzeit konnten die Weixdorfer durch ihre Erfahrung noch für sich entscheiden. Doch es war schon ersichtlich, dass das hohe Tempo nicht die ganzen 60 Minuten durchgehalten werden kann. So ging der SSV nach 45 Minuten erstmals in Führung, konnte sich aber nie so richtig absetzen. Kurz vor Schluss mobilisierten die Weixdorfer noch einmal ihre letzten Kräfte und trotzten der Jugendmannschaft noch ein 26 : 26 ab.

Die Partie gegen die SG Ruppendorf 2. wollten die Weixdorfer Männer wegen Spielermangel eigentlich verschieben, was aber der Gegner nicht wollte.

So reisten wir mit einer absoluten Nottruppe nach Glashütte. Mit Jörg und Lars feierten 2 Newcomer ihr Punktspieldebüt. Torwart Sven musste auch noch in die Spielsachen schlüpfen und ob bei Eini die Rückenverletzung richtig auskuriert war. wusste auch niemand. Umso Überraschender war der Spielverlauf. Von Beginn an stand die Abwehr sicher und ermöglichte nur 9 Gegentore in Hälfte 1. Die Angriffe wurden nach anfänglichen Fehlversuchen immer besser ausgespielt und konsequent verwertet. Einziges Manko waren die vielen vergebenen Konter, die reihenweise von dem „Großen“ Torwart (nicht nur in der Länge) der SGR entschärft wurden.

In der 2. Halbzeit spielten die SGW Männer die Partie locker runter und gewannen verdient mit **28 : 22**.

Bei der **Weixdorfer Frauenmannschaft** macht sich weiterhin der akute Spielermangel bemerkbar.

Gegen de Frauen der SG Dresdner Bank gelang ein gutes Unentschieden 21 : 21.

Das ist aber leider der einzige Pluspunkt auf Weixdorfer Seite.

Zu den Partien gegen die SG Klotzsche und den SSV Heidenau kann man nur sagen „Gut gespielt aber verloren“.

SG Weixdorf - SG Klotzsche 2. 12 : 14

SG Weixdorf - SSV Heidenau 2. 21 : 23

Unsere Jungs von der **D-Jugend** waren in Freital auch wieder sehr erfolgreich SG Weixdorf-SV Rähnitz 25 : 13

SG Weixdorf- HSV Freital 13 : 8

Weitere Informationen wie immer unter www.handball-weixdorf.simigos.com

Am 12.12.2010 sind die letzten Heimspiele in diesem Jahr

10.00 Uhr SG Weixdorf Frauen - TSV Bühlau 2.

12.00 Uhr SG Weixdorf Männer - Medizin Bad Gottleuba

Habla

Anzeige

- Elektro-Jürich -

Schwimmverein Weixdorf e. V.

12.11. - 14.11.2010

14. Internationaler Radisbona Cup in Regensburg

Maria Reinhard vertrat den Schwimmverein Weixdorf über die Strecken 50/100/200 m Rü/Br/Frei sowie über 400 m Freistil und 400 m Lagen, insgesamt 1650 m.

Sie erzielte 3x 2./je 2x 3./5./6. Plätze sowie 8 persönl. Rekorde und 6 Vereinsjahresbestleistungen.

Unsere Glückwünsche!

13.11.2010

6. Günther Lichtenfels Gedächtnisschwimmen in Zittau

Am Start waren 31 Aktive mit 137 Einzelstarts und 2 Staffeln der Jahrgänge 2002 - 1972. Geschwommen wurden die Strecken 50 m Rü/Br/Frei sowie 100 m Lageni - 42x 1./20x 2./21x 3./11x 4./9x 5./11x 6. und 7x 7. Plätze, dazu jeweils die Plätze 1 und 2 bei den Staffeln. Im weiteren 57 pers. Rekorde, 16 pers. Jahresbestleistungen und 1 Vereins-Jbl.

Weiterhin wurden in der Gesamtwertung der

1. Platz im Kinder- und Jugendpokal

sowie der 2. Platz i. d. Gesamtwertung einschließlich der Masters erschwommen und erkämpft.

Eine hervorragende Leistung der gesamten Mannschaft, jeder hat effektive Leistungen erbracht und es wäre ungerecht, einzelne Schwimmer hervorzuheben. Einige Aktive erbrachten bei ihren 5 Starts 5x 1. Plätze!

Auch dieser Mannschaft herzlichen Glückwunsch.

20.11.2010

Offene Kreismeisterschaften Langstrecke in Görlitz

Juliane Assmann (98) über 400 m Lagen 1. Platz
800 m Frei. 2. Platz

Lisa Schirdewan (99) über 400 m Lagen 3. Platz
800 m Frei. 1. Platz

21.11.2010

Herbstschwimmfest in Dresden

Maria Reinhardt 5 Starts über 200 m L/Br/Rü/S/Frei und 5 x 1. Platz, dazu 5 pers. Rekorde und 2 Vereins-Jbl.

Juliane Assmann ebenfalls 5 Starts über die gleichen Strecken mit 3x 1./2x 4. Platz sowie 3 pers. Rekorde und 2 Vereinsrekorden.

Beide Schwimmerinnen hatten bereits am Samstag ihre Wettkämpfe über Ges. 1200 m und erreichten am Sonntag nochmals diese sehr guten Ergebnisse.

Weiterhin am Start Lisa Schirdewan ebenfalls mit 3x 1./2x 2./1 x 5. Platz sowie Kevin Gnausch mit den Plätzen 6 - 13.

Schwimmverein Weixdorf e. V.

gez. Herzog

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888 e. V.

Liebe Weixdorfer!

Vorfriede ist die schönste Freude!

Gern informieren wir heute, dass wir uns freuen, Sie am 3. Advent, Sonntag, dem 12. Dezember 2010 zu unserem 3. Lausaer Weihnachtsmarkt begrüßen zu können.

Es wird wieder Überraschungen geben.

Eines sei schon verraten: Am Samstag davor werden wir abends ein Glühweinantrinken mit Feuerschale durchführen.

3. Lausaer Weihnachtsmarkt am 3. Advent, Sonntag, dem 12.12.2010 auf dem Kirchengelände der Pastor-Roller-Kirche zu Lausa, von 13.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr.

Eine Veranstaltung der Kirchgemeinde Lausa, organisiert vom Handwerkerverein und weiteren Weixdorfer Vereinen.

Was erwartet Sie?

Ein bunter Nachmittag mit Mittagessen, Kaffee und Stollen sowie Glühwein und andere Speisen und Getränke für das leibliche Wohl. Ein buntes Treiben mit Weihnachtsmann, Schneemann und Wichtel.

Auf dem Markt werden für Sie weihnachtliche Erzeugnisse aus dem Erzgebirge sowie weihnachtliche Dekoration, Geschenkartikel, Kerzen und vieles andere ausgestellt und angeboten. Lassen Sie sich überraschen! Mittagessen, Riesen-Stollenanschnitt, Männergesangverein, Krippenspiel u. v. a. m.

Wir freuen uns, dass wir den Lausaer Weihnachtsmarkt nun schon zum 3. Mal durchführen können und laden Sie ganz herzlich ein dabei zu sein. Wir freuen uns natürlich ganz besonders auf Ihren Besuch.

Am Samstag davor, dem 11.12.2010, bieten wir ein Glühweinantrinken bei Kerzenschein an.

Ein „frohes und besinnliches Fest“ und ein gesundes neues Jahr 2011.

gez. Peter Steinigen

Jugendzentrum Weixdorf e. V.

Weihnachtsnachmittag am zweiten Advent, 05.12.2010, 15 Uhr im Jugendzentrum

Am zweiten Advent veranstalten wir im Jugendzentrum einen Adventsnachmittag mit vielen weihnachtlichen Überraschungen. Beginn ist 15 Uhr, Eintritt natürlich frei. Verbringt mit uns einen pfiffigen, weihnachtlichen Nachmittag mit dem Weihnachtsmann am Pfefferkuchenrad oder beim Basteln von Weihnachtsgeschenken.

Daneben ist natürlich für das leibliche Wohl in unserem Weihnachtscafé gesorgt, genießt Weihnachtsgebäck und Quarkspitzen. Wer es herzhafter mag, wird mit unseren Imbissständen im Innenhof gleich neben der Knüppelkuchenfeuerstelle zufrieden sein. Und richtig, auch Kinderpunsch und Glühwein sind traditionell mit von der Partie.

Mehr Infos unter www.jzwev.de

R. Fetter

Weixdorfer Karnevals Club

Der Rohbau steht - wie geht's weiter?

Ja wie die Zeit vergeht - kaum hat man den Schlüssel im Ortsamt übernommen und schon ist der erste Teil der Saison vorbei! Unter dem Motto: „wir bauen auf und reißen nieder - der WKC hat Arbeit immer wieder“ starteten wir in unsere 7. Saison. Viele Faschingsfreunde konnten im November ein lustiges Bauvorhaben erleben, was durchaus Parallelen zum Alltag zu ließ. Mit der Idee ein Haus zu bauen ging ein durchaus ungewöhnliches Paar den Pakt mit Handwerkern ein. Wie unsere zahlreichen Gäste nun wissen, haben sie (wir) es „gerade noch vor dem ersten Schnee“ bis zum Rohbau geschafft! Aber was war das für ein beschwerlicher Weg. Wer glaubt ein Haus zu bauen ist einfach - der hat sich geirrt! Unser ungewöhnliches Ehepaar musste so einigen Papierkram erledigen. Das Finanzamt wollte Geld - und das nicht wenig - der Nachbar musste beschwätzt werden und auch das Umweltamt hatte seine Finger im Spiel. Dann endlich der Bauantrag. Aber im Bauamt war es gar nicht so leicht, sich zu Recht zu finden. Von einem schwerhörigen Pförtner bis zu zwei endlos tratschenden Schalterfrauen war so ziemlich alles drin, was man so nicht erwartet, in eine Behörde! Mit einem kleinen Trick konnte aber auch diese Hürde genommen werden!

Dann ging es auf die Baustelle und die Suche nach den geeigneten Handwerkern begann.

Der engagierte „Bauleiter BOB“ hatte seine liebe Mühe alle Handwerker unter einen Hut zu bekommen.

Ja und dann endlich, das Richtfest, welches durch das Männerballett zum Finale wurde.

Ginge es nach unseren Gästen hätten unsere Männer den ganzen Abend durchtanzen müssen ...

Wie es nun weitergeht? Nun die Planung für den zweiten Teil der Saison läuft bereits auf Hochtouren! Neue Tänze werden einstudiert und das Probenlager Anfang Januar ist fest gebucht. Ihr könnt also alle gespannt sein! Sicher ist: ein normaler Bau wird das nicht!

Ab sofort können für unsere Veranstaltungen am 26.02.11, 05.03.11 und 12.03.11 unter der bekannten Telefonnummer (03 51) 8 83 47 57, oder per E-Mail an wkc-karten@web.de Karten (Preis ist zu erfragen) bestellt werden! Für die Frauen findet am 03.03.11 der Weiberfasching statt, auch dafür sind ab sofort Karten erhältlich.

WKC-olé, olé, olé!

Die Blau-Weißen-Funken, die Närrinnen und Narren des WKC

DIXIEBAHNHOF

Programmorschau für Dezember 2010

Samstag, 04.12.2010, 20 Uhr

„OH DU TÖDLICHE“ (Lesung)

Lesung mit der Dresdner Autorin Christine Sylvester

Freitag, 10.12.2010, 20 Uhr

Oldtime Jazz mit Lady Sou & The Singing Banjoman (Jazz)

Duo Heike Besen (Sousafon) und Andy Glandt (Banjo)

Sonntag, 12.12.2010, 20 Uhr

„DER NUSSKNACKER“ nach E. T. A. Hofmann (Theater)

Erzähltheater ‚con brio‘ von und mit Evelyn Kitzing

Sonntag, 19.12.2010, 15 Uhr

Puppentheater „Glöckchen“- „Die Abenteuer von Tip & Tap“

für Kinder von 2 bis 8 Jahren; Der Weihnachtsmann wird erwartet!

Sonntag, 02.01.2011, 19 Uhr

Neujahrskonzert mit „CONCERTO BELLOTTO“ (Klassik)

Die sieben Damen des Dresdner Ensemble CONCERTO BELLOTTO laden unter dem Thema „Lieb mich und die Welt ist mein“ zu einem heiteren Neujahrskonzert ein.

Kartenvorverkauf bei den bekannten Stellen unter www.dixiebahnhof.de oder unter kartenbestellung@dixiebahnhof.de; Kartenreservierung unter Tel.: 03 52 05/75 91 70 (AB)

Wir wünschen unseren Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen uns auf ihren Besuch auch im nächsten Jahr.

Die Vereinsmitglieder des Dixiebahnhof e. V.
www.dixiebahnhof.de



Glückwünsche

*Wir gratulieren
unseren älteren Bürgern zum
Geburtstag und wünschen Ihnen
Gesundheit und Wohlergehen*

Dezember 2010

70 Jahre

Lucie Will
Ludwig Schulz
Jürgen Lippert
Horst Veters

75 Jahre

Christian Ast
Hildegard Pieschel
Christiane Fleischer
Renate Böhm

80 Jahre

Ruth Klotsche
Ursula Bahr
Günther Forke

85 Jahre

Erika Lehmann
Annelies Siegert

92 Jahre

Erna Richter



Termine

Volkssolidarität

Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 14.12.2010

14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklausen
Weihnachtsfeier Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 14.12.2010

14.00 Uhr Treff in der Teichperle
Weihnachtsfeier Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Rentnertreff der Skatspieler

Donnerstag, den 09.12.2010, 13.00 Uhr im Gasthaus Zur Kurve

Mittwoch, den 22.12.2010, 13.00 Uhr in der Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklausen. Gäste sind herzlich willkommen.

Weixdorfer Heimat- und Schützenverein e. V. und Lausa e. V.

Freitag, den 10.12.2010, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung in der Teichperle. Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa“

Marsdorfer e. V.

Freitag, den 10.12.2010, 19.30 Uhr Stammtisch

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Köhlerhütte

Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Freitag, den 10.12.2010, 19.00 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthaus Zur Kurve

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr
Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

„Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus
- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-tägig - 17.00 Uhr
im Gerätehaus.

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen

von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Vom Historiker angemerkt

Liebe Weixdorfer Geschichtsinteressierte,

seit etwa zehn Jahren publiziere ich in der Advents- und Weihnachtszeit historische und volkskundliche Artikel, die sich mit der Vorbereitung und dem Feiern des Weihnachtsfestes befassen. Hier eine kleine Auswahl zu Ihrer vorweihnachtlichen Erbauung.

Chroniknotizen

23. Dezember 1902, einer Nachricht von diesem Tage ist zu entnehmen, dass der Lausaer Evangelische Arbeiterverein sein Christbaumfest feierte. Dieser heute nicht mehr gebräuchliche Begriff meint das Beschenken der Anwesenden, indem zu Beginn der Feier die Geschenke an einem Christbaum aufgehängt sind. Eine Weihnachtsfeier war dagegen vor über 100 Jahren ein besinnlicher Abend ohne Geschenke. Nachdem Lehrer Keller eine Ansprache an die zu beschenkenden 21 armen Kinder gehalten hatte, erhielten diese ihre Geschenke. Jedes Kind bekam wärmende Wintersachen, ein Paar Schuhe und eine Tüte gefüllt mit Äpfeln, Nüssen und Lebkuchen. Im Anschluss sang der Sängerkorchor der Lausaer Oberklassen 16 weihnachtliche Weisen. Beschlossen wurde die Veranstaltung mit einem 30 minütigen Choralgesang aller Anwesenden.

Am **24. Dezember 1401** kommt es zur bisher ältesten urkundlichen Erwähnung des Begriffs „Weihnacht“ für unser Gebiet. Dem Lausaer (heute Weixdorf) Pfarrer werden seitens des Markgrafen Wilhelm I. „tzu wihenaht“ fünf Hufen Ausstattung für das Lausaer Pfarreinkommen übereignet. Dafür musste der Pfarrer, die ihm unterstellten Bauern, für das Heeresaufgebot des Meißner Bischofs stellen. Die bisher älteste gefundene Erwähnung eines Stollens datiert für unser Gebiet aus dem Jahre 1528. Dem Großerkmannsdorfer Pfarrer standen von zwei Hufen „vier Christbrote“ zu. Der Christbaumverkauf in Radeberg beginnt 1852, einem Christbaum im öffentlichen Raum gibt es seit 1919.

Am **24. Dezember 1834** wurde das heute allgemein bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ vermutlich erstmals in der Stadtkirche zu Radeberg gesungen. Diesen historischen Hinweis verdanken wir einer Aufzeichnung aus dem Jahre 1904. Das Lied war 1818 in der Weihnachtsnacht im Salzburgischen entstanden und wurde ursprünglich mit Gitarrenmusik begleitet, da die Orgel am Ort des Entstehens reparaturbedürftig war. Die Zillertaler Sänger brachten es 1825 in einer Leipziger Christmette erstmals zu Gehör, wobei der dortige Kirchenchor nur den Schlusssatz sang. Durch einen Entscheid der evangelischen Landeskirche von 1833 wurde es ab 1834 als Weihnachtslied im Kirchenraum gestattet bzw. empfohlen. Noch in einem Liederbuch von 1866 ist es nicht verzeichnet, nach 1870 wurde es wahrscheinlich überall gesungen.

30. Dezember 1902, an diesem Tage feierte der evangelisch-lutherische Frauenverein Lausa seine Weihnachtsbescherung mit 50 bedürftigen Frauen und Kindern aus Lausa, Weixdorf, Grünberg, Hermsdorf und Cunnersdorf. In Anwesenheit der Protektorin Luise von Schönburg - Waldenburg eröffnete Lasas

Schuldirektor Louis Köhler die Veranstaltung mit einer längeren Ansprache. Er würdigte u. a. die Tätigkeit des Vereins für die Kleinkinderschule und Gemeindediakonie. Pfarrer Merker sang danach einen 25 minütigen Solochoral. Den Bedürftigen wurden Winterkleidung, Schuhwerk, neue Holzpantinen, Mützen und jeweils eine Tüte „Naschwerk“ überreicht. Die Frauen erhielten zudem 5 Mark. Gemeinsam mit dem Schulchor sangen dann die Anwesenden Weihnachtslieder und Kirchenchoräle. Beendet wurde die Feier mit der Aufführung des Festspiels „Hiob“ durch den evangelischen Jungfrauenverein.

Der Radeberger Scheffel als Maß für das Christbrot

Frühe Belege zum Weihnachtsstollen in und um Radeberg
Was hat das Maß Scheffel mit dem Weihnachtsstollen zu tun? Die Antwort liegt in ihrem Ursprung. 1329 ist der Stollen in einer Akte den Naumburger Bischof betreffend erstmals urkundlich fassbar, „zween lange Weizenstollen, wozu ein halber Scheffel Mehl“ verwendet wurde. Wegen der vorweihnachtlichen Fastenzeit bestand das „Urgebäck“ nur aus Hefe, Weizenmehl, Wasser und Öl. Das damals verwendete Rüböl war ob seines Geschmacks der Stein des Anstoßes, sodass die Wettiner Ernst und Albrecht den Papst baten, Butter verwenden zu dürfen. Der Papst stimmte zu, über den Erwerb der sogenannten „Butterbriefe“, konnte man das Fastengebäck schmackhafter herstellen. Dieses Christbrot, wie ein weiterer Name jener Zeit war, vermischte sich mit dem Brauchum um den 28. Dezember. Als „Tag der unschuldigen Kinder“ wurde das Christbrot erst an diesem Tag angeschnitten, hierbei war es jenes, das in Radeberg „aus 1 Metze, Radebergkisch Altmaß,“ bestand und etwa noch 800 Gramm Zutaten hatte. Bezogen auf das Altmaß wäre dann der „Radeberger Urstollen“ etwa 12 kg schwer gewesen, die Zutaten dazu, ein fürwahr „großer Kuchen“ (1478 erwähnt). Wahrscheinlich buken Radebergs Bäcker diesen Christstollen für die Ratsherren und die Geistlichkeit. Im Jahre 1474 ist auch der Name „Striezelmarkt“ für Radeberg nachweisbar, offenbar hatte jener mit Butter gebackene Stollen, in der Röderstadt Einzug gehalten. In jenen Tagen gab es schon die Verordnung, demnach für das Stollenbacken ein Sechzehntel des Dresdener Scheffels galt. Dennoch waren die Radeberger Stollen größer. Man nahm den dreizehnten Teil des nun geltenden Dresdener Scheffels, dem der Radeberger gleichgestellt wurde, und hatte so knapp 8 kg. Eine solche Metze sollte vier Vierpfünder hergeben, das Christbrot war auch im Bürgertum angekommen. Doch es gab immer wieder scheinbar Übertretungen, denn 1502 wird Herzog Georg gemeldet, dass die zu Radeberg das Altmaß benutzen. Demnach hätte man etwa 10 kg große Metzen verwendet. „Das große langgeformte weiße Brot“ wurde anlässlich einer Predigt im Jahre 1571 als Christstollen erwähnt. Jetzt feierte man in Radeberg den Christmarkt, das Wort „Striezel“, mittelhochdeutsch für „Hefegebäck in länglicher Form“ stehend, hatte Radeberg verlassen.

Einen Streit um die Größe des Stollens scheint es auch wieder 1770/71 mit der Dresdener Bäckerinnung gegeben zu haben. Der Kurfürst gestattet jedoch den Radebergern „Das Metzmaaß etwas größer zu halten“. Außer den Radeberger Bäckern buken

